

Produktname: AChR α 3 Kaninchen-Polyclonal-Antikörper**Katalog-Nr.: APRab06498**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,ELISA
Reaktivität	Mensch, Maus, Ratte
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:2000,ELISA 1:5000-1:20000
Molekulargewicht	57kDa

Antigen-Informationen

Genname	CHRNA3
Alternative Namen	CHRNA3; NACHRA3; Neuronal acetylcholine receptor subunit alpha-3
Gen-ID	1136.0
SwissProt ID	P32297
Immunogen	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid, abgeleitet von humanem AChR α 3, hergestellt. Aminosäurebereich: 90–139

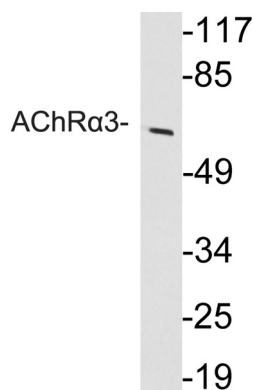
Hintergrund

Dieser Genort kodiert für ein Mitglied der Familie der nikotinischen Acetylcholinrezeptoren. Proteine dieser Familie bilden pentamere Komplexe, die aus Alpha- und Beta-Untereinheiten bestehen. Dieser Genort kodiert für eine Alpha-Untereinheit, da er charakteristische benachbarte Cysteinreste aufweist. Das kodierte Protein ist ein ligandengesteuerter Ionenkanal, der wahrscheinlich eine Rolle bei der Neurotransmission spielt. Polymorphismen in diesem Gen wurden mit einem erhöhten Risiko für den Einstieg ins Rauchen und einer erhöhten Anfälligkeit für Lungenkrebs in Verbindung gebracht. Alternativ gespleißte Transkriptvarianten wurden beschrieben. [bereitgestellt von RefSeq, Nov. 2009], Erkrankung: Genetische Variationen in CHRNA3 könnten mit einer Anfälligkeit für Lungenkrebs Typ 2 (LNCR2) assoziiert sein [MIM:612052]., Erkrankung: Genetische Variationen in CHRNA3 könnten mit einer Anfälligkeit für periphere arterielle Verschlusskrankheit Typ 2 (PAVK2) assoziiert sein [MIM:612052]. PAVK entsteht durch Arteriosklerose der großen und mittelgroßen peripheren Arterien sowie der Aorta. Zahlreiche Risikofaktoren tragen zu PAVK bei, darunter Rauchen, Diabetes, Bluthochdruck und Hyperlipidämie. Die periphere arterielle Verschlusskrankheit (PAVK) tritt häufig zusammen mit koronarer Herzkrankheit und zerebrovaskulären Erkrankungen auf. Funktion: Nach der Bindung von Acetylcholin reagiert der Acetylcholinrezeptor (AChR) mit einer umfassenden Konformationsänderung, die alle Untereinheiten betrifft und zur Öffnung eines Ionenkanals in der Plasmamembran führt. Ähnlichkeit: Er gehört zur Familie der ligandengesteuerten Ionenkanäle (TC 1.A.9). Untereinheit: Der neuronale AChR besteht aus zwei verschiedenen Untereinheiten: Alpha und Beta. Die Alpha-3-Untereinheit kann sich mit Beta-2 oder Beta-4 zu funktionellen Rezeptoren kombinieren. Er interagiert mit RIC3, das für die korrekte Faltung und den Zusammenbau erforderlich ist.

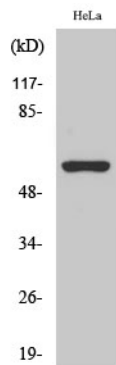
Forschungsbereich

-

Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Lysat aus HeLa-Zellen unter Verwendung eines AChRα3-Antikörpers.



Western-Blot-Analyse verschiedener Zellen unter Verwendung des polyklonalen AChR α 3-Antikörpers